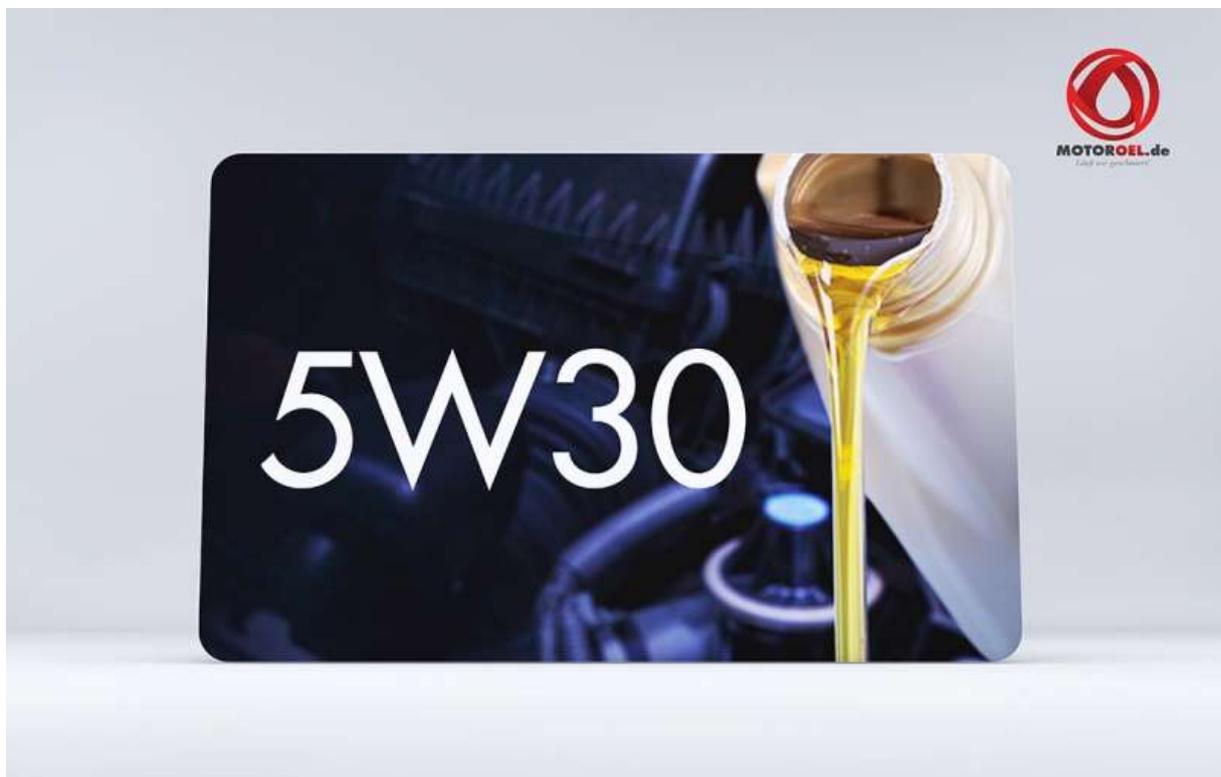




Was bedeutet 5W30 beim Motoröl?



Die Buchstaben, Zahlen und Codes, die auf der Verpackung von Motoröl aufgedruckt sind, sorgen bei vielen Verbrauchern für Verwirrung – nicht selten greift der Autofahrer daher zum falschen Motoröl. Die Buchstaben- und Zahlenkombinationen können jedoch relativ schnell und einfach erklärt werden: Motoroel.de zeigt Ihnen, was Sie über eine der häufigsten Zahlenkombinationen wissen müssen, denn der Code 5W30 wird besonders häufig verwendet – nichtsdestotrotz wissen nur wenige Autofahrer etwas mit dieser wichtigen Information anzufangen.



Die Zahlenkombination in Verbindung mit dem „W“ auf der Verpackung gibt Auskunft darüber, wie zähflüssig das enthaltene Motoröl ist. Dieser Kennwert wird auch als Viskosität bezeichnet und wird in der allgemein anerkannten SAE-Klassifizierung in verschiedene Bereiche eingeteilt, die angeben,

in welchen Temperaturbereichen das Motoröl noch pumpbar ist, das heißt noch eingesetzt werden kann. Dies ist nötig, da das Fließverhalten von Motoröl maßgeblich von der Außentemperatur beeinflusst wird – das heißt, dass im Sommer eingesetztes Öl zähflüssiger sein muss und Motorenöl, das bei niedrigen Temperaturen eher dünnflüssig sein sollte, um alle zu schmierenden Bestandteile des Motors zu erreichen. Modernes Motoröl ist allerdings meistens in mehreren Bereichen einsetzbar, Der Code „5W“ steht dabei für die Untergrenze des möglichen Temperaturbereichs, in dem das Motorenöl seine Aufgabe noch problemlos erfüllen kann: Das W kennzeichnet in der SAE-Klassifikation Minusgrade. 5W entspricht dabei -35 Grad Celsius, niedrigere Temperaturen können nur mit einem Motorenöl mit der Klassifikation 0W befahren werden – hier liegt die tiefste mögliche Temperatur bei -40 Grad Celsius.



Der Code 5W30 besteht noch einer weiteren Zahl: Der alleinstehenden 30. Diese steht für die mindeste Viskosität des Motoröls bei 100 Grad Celsius. Diese beträgt bei der Kennzahl 30 9,3 mm²/s, damit lässt sich das Motorenöl bis zu einer Außentemperatur bis zu 30 Grad Celsius benutzen. Ein Öl mit der Aufschrift 5W30 kann also bei Temperaturen von -40 bis 30 Grad Celsius verwendet werden.

Autofahrer sollten sich mit den Kennzeichnungen der verschiedenen Motoröle intensiv auseinandersetzen, denn wird das falsche Schmiermittel verwendet, kann es zu Motorschäden kommen, die häufig hohe Kosten nach sich ziehen.

Der Inhalt der Seiten von motoroel.de wurde mit größter Sorgfalt, nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann gleichwohl keine Gewähr übernommen werden. Aus diesem Grund ist jegliche Haftung für eventuelle Schäden im Zusammenhang mit der Nutzung des Informationsangebots ausgeschlossen. Informationen und Artikel dürfen auf keinen Fall als Ersatz für professionelle Beratung und/oder Reparaturen durch ausgebildete und anerkannte Werkstätten angesehen werden. Der Inhalt kann und darf nicht verwendet werden, um eigenständig Diagnosen zu stellen oder Reparaturen durchzuführen.

[MEHR IM MOTORÖLBLOG](#)